

Lebensader Oberrhein

Naturvielfalt von nass bis trocken

Newsletter RLP/Hessen Nr. 1



Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freundinnen und Freunde des NABU,
liebe NABU-Aktive,

mit einem kleinen Newsletter möchten wir Sie in regelmäßigen Abständen über Maßnahmen und Aktionen im Rahmen unseres Projektes „Lebensader Oberrhein – Naturvielfalt von nass bis trocken“ informieren und ins Projekt einbinden.

Allgemeines

- Die Newsletter gibt es in der Ausgabe RLP/Hessen und Baden-Württemberg
- Viele Infomaterialien zum Projekt können Sie bei uns bestellen
- Weitere Informationen und Neuigkeiten finden Sie auch auf der Internetseite www.lebensader-oberrhein.de

Rückblick



- Am 9. November 2013 fand im Naturhistorischen Museum in Mainz der bundesweite Auftakt des Projektes „Lebensader Oberrhein – Naturvielfalt von nass bis trocken“ statt. Über 90 Gäste konnten wir begrüßen. Die Grußworte von Prof. Dr. Beate Jessel, Präsidentin des Bundesamtes für Naturschutz, und der rheinland-pfälzischen Umweltministerin Ulrike Höfken, verliehen der Veranstaltung einen besonderen Rahmen. An Aktionsständen konnten sich die Teilnehmenden über Teilprojekte informieren.

Lebensader Oberrhein -
Naturvielfalt von nass bis trocken

Robert Egeling
Projektleitung

27.06.2014

Projektbüro
NABU-Naturschutzzentrum Rheinauen
An den Rheinwiesen 5
55411 Bingen
Tel. 06721-14367
kontakt@NABU-Rheinauen.de

Aktuelle Informationen über Naturschutzmaßnahmen

Mit Beginn des Projektes in 2013 haben wir in Rheinland-Pfalz mit vielen Naturschutzmaßnahmen begonnen.

Wässerwiesen Geinsheim

Im pfälzischen Bereich der Hotspots konnten entscheidende Maßnahmen zur Umsetzung des Wässerwiesen-Projektes Geinsheim durchgeführt werden. Unter Federführung der NABU-Gruppe Neustadt mit Martin Grund an der Spitze, begleitet von Maßnahmenbetreuerin Melanie Mangold, wurde die provisorische Wasserableitung in das Grabensystem verbessert.

Baggermaßnahmen wurden durchgeführt und eine Kleingewässervertiefung wurde im Frühjahr schon dankend von Laubfrosch und Co. angenommen.



Vermehrungsstation seltenen Arten

In Bingen-Dromersheim konnten wir auf einem Grundstück mit geeigneter Infrastruktur die Vermehrungsstation für seltene Arten aufbauen. Unter Leitung von Diplom-Biologin Daniela Schäfer-Krolla werden ausgewählte Arten vermehrt. Das Projekt findet in engem Austausch mit dem Botanischen Garten Mainz und den örtlichen Biotopbetreuern statt.

Weitere Informationen: www.lebensader-oberrhein.de/sicherung-zucht-und-ausbreitung-von-seltenen-pflanzenarten.html



Dünenfreistellung Dudenhofen

Angrenzend an die bekannte Speyerer Düne befindet sich die Düne Dudenhofen. In Zusammenarbeit mit dem Forstamt Pfälzer Rheinauen/Dudenhofen konnten Dünenrücken von Kiefern befreit werden. Erste Fällungen erfolgten und werden im Herbst 2014 fortgesetzt. Die Lebensgemeinschaft der Binnendünen erhält so wieder einen neuen Standort.



Stromtalwiese Sondernheim

Zusammen mit einer Fachfirma konnte im Herbst 2013 im Bereich Sondernheim eine Stromtalwiese neu eingebracht werden. Auf der 2000qm großen NABU-Fläche wurde Mahdgut von einer geeigneten Fläche 10 km entfernt aufgebracht.



Übergabe Eichen Gommersheim

In Gommersheim wurde am 27.05.2014 der offizielle Kauf von 200 Alteichen im Gemeindewald durch den NABU Rheinland-Pfalz besiegelt. Diese Bäume können nun zu richtigen Methusalem-Bäumen mit vielfältigen Funktionen für die Tierwelt werden.

Weitere Informationen: www.lebensader-oberrhein.de/gommersheim_140527.html

Kommunikation und Umweltbildung

Mit Martina Biennek und Jürgen Reincke haben wir ein Team, das sich intensiv um die Kommunikation im Projekt kümmert.

Hier einige Ihrer „Produkte“. Alle Materialien sind auch für NABU-Gruppen über unser Projektbüro erhältlich. Wir freuen uns, wenn sie reichlich verwendet werden.



Mitmachausstellung „Wunderwelt am Teich“

Auf der Rheinland-Pfalz Ausstellung vom 22.-30. März 2014 wurde erstmals die Mitmachausstellung „Lebensader Oberrhein – Wunderwelt am Teich“ gezeigt. Viele der insgesamt 70.000 Messebesucher nutzen die Möglichkeit zum Informieren, Experimentieren und Basteln. Die Woche wurde von Nicole Stockhusen organisiert.



Aktionswoche „Schmetterlinge im Stellwerk Mensch/Natur/Technik in Bingen“

Unter Betreuung von Karin Czichy, Nicole Stockhusen und Wolfgang Düring können Kindergruppen und alle Interessenten vom 21.-30.06.2014 die Wunderwelt der Schmetterlinge im Hotpot entdecken. Tolle Poster und echte Raupen, sowie ein Mitmachprogramm für angemeldete Gruppen warten. Weitere Informationen: <http://www.lebensader-oberrhein.de/newsreader/items/aktionswoche-schmetterlinge.html>

Kartierungen und Konzepte

Wichtige Bestandteile des Projektes „Lebensader Oberrhein – Naturvielfalt von nass bis trocken“ sind verschiedene Naturschutzkonzepte.

Zur Zeit wird ein Konzept für die Verbesserung von Lebensräumen des Schlammpeitzgers in Hessen und Rheinland-Pfalz erstellt.

Standorte von Stromtalwiesen und Sandrasen werden erfasst, um eventuell von geeigneten Standorten Mahdgut für die Neuentwicklung dieser seltenen Grünlandgesellschaften auf anderen geeigneten Standorten zu gewinnen.



Weiterhin finden unzählige Termine und Besprechungen statt, die alle dem Ziel dienen, viele Akteure für die Förderung der Biologischen Vielfalt im Hotspot zu gewinnen.

Bitte geben Sie den Newsletter doch an weitere Aktive und Interessierte weiter!

Haben Sie Fragen oder Anregungen zum Projekt? Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail!

Viele Grüße

Robert Egeling (Projektleiter)

Gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit



Eine unterstützende Förderung erfolgt durch die Bundesländer Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Hessen

